

# Überprüfung des Wasserkörperstatus (natürlich, erheblich verändert, künstlich) für den 3. Bewirtschaftungszeitraum

<b>Schritt 1: Ermittlung des Wasserkörpers [Art. 2(10)]</b>	
Wasserkörper-Kürzel	RAND-2700
Wasserkörper	Prahmgraben/Waschgraben
Länge Wasserkörper in Meter	5515
<b>Schritt 2: Handelt es sich um einen künstlichen Wasserkörper? [Art.2(8)]</b>	
künstlich ?	ja
Ausweisungsgrund	1-Anteil künstlicher Gewässerabschnitte an der Gesamtlänge des WK beträgt mehr als 50%
Zweck des Gewässers	Entwässerung Niedermoor/See
<b>Schritt 3: Screening - Liegen bedeutende morphologische Veränderungen vor?</b>	
hydromorphologische Veränderungen	ja
<b>Schritt 4: Beschreibung bedeutender Veränderungen der Hydromorphologie. [Anh. II Nr.1(4)]</b>	
Nicht durchgängige Querbauwerke	
Länge Rohrleitungen im WK in Meter	keine Angabe
Anteil FGSK-Güteklassen 4-unbefriedigend und 5-schlecht	GK 4 = 28 % und GK 5 = 0 %
Beschreibung hydro-morphologischer Veränderungen	künstlicher Graben zum Transport nach und von Glashütte sowie zur Entwässerung und Bewirtschaftung der Randowniederung; staureguliert; naturfern ausgebaut
<b>Schritt 5: Ist es wahrscheinlich, dass aufgrund von Veränderungen in der Hydromorphologie das Ziel guter ökologischer Zustand verfehlt wird? [Anh. II Nr.1(5)]</b>	
Verfehlung guter ökologischer Zustand?	ja
<b>Schritt 6: Ist der Wasserkörper durch physische Veränderungen infolge von Eingriffen durch den Menschen in seinem Wesen erheblich verändert? [Art.2(9)]</b>	
6.1-Vorläufige Einstufung als erheblich veränderter Wasserkörper	ja
6.2-Welche bedeutende physische Veränderung ergibt sich aus der spezifischen Nutzung am Wasserkörper?	
6.3-Welche Nutzung verursacht die bedeutenden hydromorphologischen Veränderungen?	

# Überprüfung des Wasserkörperstatus (natürlich, erheblich verändert, künstlich) für den 3. Bewirtschaftungszeitraum

**Schritt 7: Prüfung der vorläufigen Einschätzung: Hätten erforderliche Maßnahmen zum Erreichen des guten ökologischen Zustands signifikant negative Auswirkungen auf die spezifizierte Nutzung [Art. 4 (3) (a)]?**

7.1: Welche Maßnahmen wären (theoretisch) zur Erreichung des guten ökologischen Zustands erforderlich?

Gruppe	Maßnahme	Anzahl	Einheit	Signifikante Auswirkung auf menschliche Tätigkeit lt. Punkt 7.2
--------	----------	--------	---------	---

7.2-Welche spezifizierte Nutzung wäre durch die Maßnahmen betroffen?

Spez.Nutzungen	Erläuterung
----------------	-------------

7.3-Hätten die Maßnahmen signifikant negative Auswirkungen auf die Umwelt im weiteren Sinne?

Gruppe	Erläuterung
--------	-------------

7.3-Umwelt im weiteren Sinne: Begründung

# Überprüfung des Wasserkörperstatus (natürlich, erheblich verändert, künstlich) für den 3. Bewirtschaftungszeitraum

<b>Schritt 8: Gibt es Alternativen? Sind die Alternativen technisch umsetzbar, unverhältnismäßig teuer oder eine wesentlich bessere Umweltoption</b>	
8.1-andere Möglichkeiten:	
Spez.Nutzungen	Erläuterung
Landent- und -bewässerung:Kulturstaue	Nein: Profil, Entwässerungstiefe und Staueinrichtungen des Wasserkörpers sind das Ergebnis einer sorgfältigen Planung. Die Verlagerung der Nutzung auf einen anderen Wasserkörper oder ein anderes Gewässer ist nicht möglich.
8.1-andere Möglichkeiten: Erläuterung	Nein, es gibt keine andere Möglichkeit. Da das künstliche Gewässer für einen konkreten Zweck auf Grundlage der örtlichen Gegebenheiten geschaffen wurde, würde jede Änderung des Gewässers dem Zweck entgegenstehen.
8.2-Sind die anderen Möglichkeiten technisch durchführbar?	
Spez.Nutzungen	Erläuterung
8.3-Sind die Alternativen eine bessere Umweltoption?	
Spez.Nutzungen	Erläuterung
8.4-Sind diese anderen Möglichkeiten unverhältnismäßig teuer?	
Spez.Nutzungen	Erläuterung
8.5-Wird mit den anderen Möglichkeiten ein guter ökologischer Zustand erreicht?	nein

# Überprüfung des Wasserkörperstatus (natürlich, erheblich verändert, künstlich) für den 3. Bewirtschaftungszeitraum

Schritt 9: Ausweisung als AWB, HMWB oder NWB [Art.4(3)]	
Experteneinschätzung	künstliches Gewässer (Torfabbau und -transport), Niedermoorentwässerung
endgültige Ausweisung	künstlich
HMWB-Fallgruppe	Landentwässerung und -bewässerung(Kulturstau)
sonstige Angaben	
Stalu	StALU VP
letzte Aktualisierung	2019-05-14 15:36:51
geprüft	ja
Link auf Kvwmap Formular	<a href="#">RAND-2700</a>

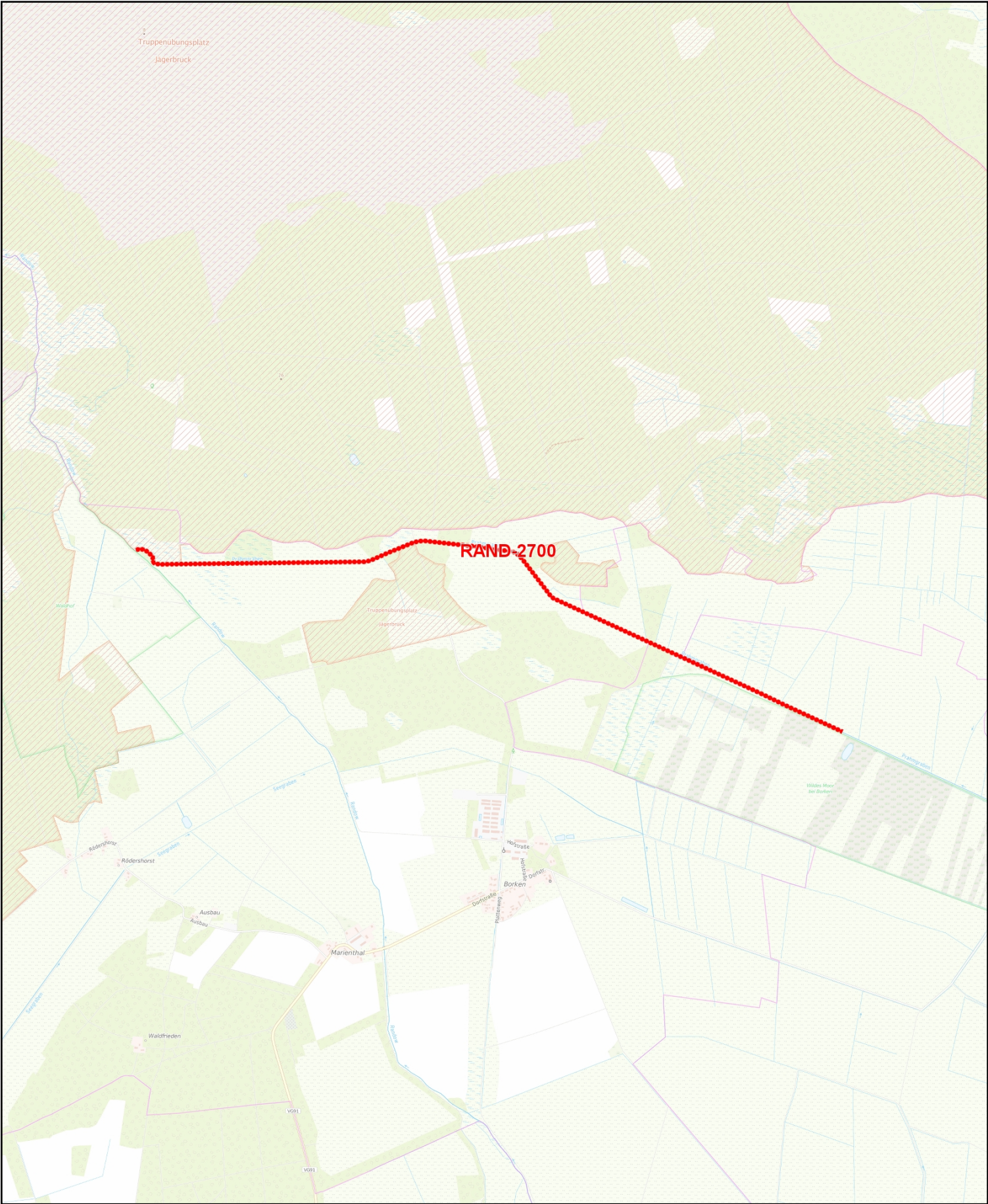
Hinweis: ausgegraute Textblöcke stellen Inhalte dar, die lt. dem u.g. Hintergrunddokument oftmals zwar je Wasserkörper erfasst wurden, aber nicht relevant sind.

## Hintergrundkument

[Anhang I: HMWB- Ausweisungsschema: Einzelschritte des Verfahrens zur vorläufigen Einstufung und Ausweisung von erheblich veränderten und künstlichen Wasserkörpern \(CIS- Arbeitsgruppe 2.2: 2002\)](#)



Karte Wasserkörper-Status Einschätzung



WK-Bestandsaufnahme-Eingabe

- noch offen
- natürlich
- künstlich
- erheblich verändert

Maßstab: 1: 36000

